



Monkey-Jumble 2023

Ausschreibung

Veranstalter: Regattaverein Saar e.V.

Ausrichter: Regattaverein Saar e.V.

Termin: 07. Oktober 2023

Veranstaltungsort: Saar, Saarwiesen Saarbrücken
(unterhalb Staatstheater)
Am Stadtgraben/Schillerplatz 1
66111 Saarbrücken

Bahnen: keine

Wassertiefe: mindestens 2,00m

Start: Massenstart
Startplätze werden nach Meldungseingang vergeben.

Boote: ausschließlich Großboote
Es wird kein Bootspool zur Verfügung gestellt. Bootsleihen sind von den Teams selbst zu organisieren, Kontaktdaten finden sich auf der Homepage www.monkey-jumble.de.
Es wird mit Drachenkopf und Drachenschwanz gefahren.

Wettkampfkategorie: 1) Mixed-Mannschaften mit **16-20 PaddlerInnen**, davon mindestens sechs Männer und mindestens sechs Frauen, ein Start mit weniger als sechs Frauen ist möglich. Frauen dürfen dann jedoch nicht durch Männer ersetzt werden.
Missachtung wird mit Zeithandicap belegt.

Mögliche Kombinationen ohne Zeitstrafen:

Gesamtzahl Paddler	davon Frauen
20	6
19	5
18	4
17	3
16	2



Saarbrücker Drachenboot Langstreckenrennen



Monkey-Jumble 2023

2) Paddeln gegen Krebs (keine Geschlechterspezifizierung), 14-16 PaddlerInnen, maximal 4 anders Erkrankte oder Gesunde

Sport und Fun für Mixed:

Das Gesamt-Tableau aus 2022 ist für die Einteilung in Sport und Fun maßgebend. Plätze 1-19 als Sport, Plätze 20-38 als Fun. Meldet eine Mannschaft aus 2022 nicht, rücken die folgenden Mannschaften nicht auf eine höhere Position. Mannschaften, die in 2023 erstmalig oder nach einer Pause wieder melden, sind automatisch als Sport gesetzt. Mannschaften, die in 2022 das Rennen nicht beenden konnten oder außer Konkurrenz gewertet wurden, übernehmen die Klasse Sport.

Auf Antrag kann jede Mannschaft in Fun klassifiziert werden; dieser Antrag ist hinreichend zu begründen. Der Veranstalter beschäftigt sich eingehend mit dem Antrag und erarbeitet eine Empfehlung für die Teamcaptains, die abschließend entscheiden. Anträge können bis zum 31.08.2023 schriftlich gestellt werden.

Es steht Fun-Mannschaften frei, sich auf Sport umschreiben zu lassen. Der Wunsch ist dem Veranstalter bis zum 31.08.2023 schriftlich mitzuteilen.

Teilnehmer:

TrommlerIn und Steuerleute sind nicht an ein Geschlecht gebunden. PaddlerInnen und TrommlerInnen müssen in 2023 mindestens das 14. Lebensjahr vollenden. Steuerleute müssen am Tag der Veranstaltung das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Renndistanzen:

Mixed ca. 11 km mit 3 Wenden

PaddlerInnen gegen Krebs ca. 2000 Meter mit einer Wende

Besonderheiten:

Die Saar ist eine Binnenschiffahrtsstraße, die geltende Binnenschiffahrtsstraßenverordnung ist zu beachten.

Die Bezeichnung der Klasse Fun bedeutet nicht, dass es sich hierbei um Anfängerteams handelt. Die Unterscheidung bezieht sich auf das Leistungsniveau.

Bei der Auswahl der Steuerleute ist auf deren Erfahrung zu achten, ebenso auf deren Fitness und technisches Können. Es handelt sich um eine anspruchsvolle Strecke.



Saarbrücker Drachenboot Langstreckenrennen



Monkey-Jumble 2023

Alle Mannschaften haben selbständig dafür Sorge zu tragen, rechtzeitig in der ihnen zugewiesenen Startposition zu stehen. Hierzu können die Boote am 07.10.2023 ab 10:00 angeliefert und bereits zu Wasser gelassen werden. Anlieferung am Freitag ist nach Absprache möglich.

Alle Mannschaften sind für ihre Startnummerntafeln mit der richtigen Startnummer selbst verantwortlich. Die finale Startnummernverteilung wird am 29.09.2023 bekannt gegeben. Tritt eine Mannschaft danach zur Veranstaltung nicht an, bleibt der Startplatz frei. Das Feld rückt nicht entsprechend auf. Mannschaften aus der Warteliste werden dann hinten angereiht.

Die Einhaltung der Startreihen wird überwacht, bei grober Missachtung (Überfahren der imaginären Startlinie, aber auch Nichttaufhalten in der Startposition beim Startschuss) erhält die betroffene Mannschaft eine Zeitstrafe. Es wird in Viererreihen gestartet.

Alle Klassen starten gemeinsam, der Block Paddeln gegen Krebs jedoch am Ende des Feldes.

Die TrommlerInnen und Steuerleute haben Schwimmwesten zu tragen. Diese werden nicht vom Veranstalter zur Verfügung gestellt. Die Missachtung dieser Sicherheitsmaßnahme wird mit Zeitstrafe belegt.

Es herrscht grundsätzlich freie Wahl des Wasserweges, an neuralgischen Stellen herrscht jedoch absolutes Rechtsfahrgebot, bei Missachtung wird eine Zeitstrafe verhängt. Diese neuralgischen Stellen werden beim Teamcaptainsmeeting benannt.

Trotz Massenstart erfolgt eine individuelle Zeitmessung.

Meldungen:

Die Meldung erfolgt ausschließlich online auf der Regatta-Homepage: www.monkey-jumble.de. Wer frühzeitig meldet, bekommt die vorderen Startplätze.

Das Startfeld ist auf 40 Startplätze bei Mixed begrenzt. Ist diese Anzahl erreicht, sind Meldungen weiterhin möglich. Die meldende Mannschaft wird dann in einer Warteliste geführt. In dieser Warteliste ergibt sich die Rangfolge



Saarbrücker Drachenboot Langstreckenrennen



Monkey-Jumble 2023

nach Meldeeingang. Meldet eine Mannschaft aus dem geschlossenen Startfeld ab, rückt immer die erste Mannschaft aus der Warteliste nach.

Meldestart: Das Online-Meldeformular auf www.monkey-jumble.de wird am 01.08.2023 um 22:00 Uhr freigegeben.

Meldeschluss: 15.08.2023 24:00 für Online-Meldungen
Spätere Anmeldung ist per Mail an draboorga@googlemail.com möglich. Für verspätet eingehende Meldungen wird ein um 50,00 € erhöhtes Meldegeld erhoben werden. Dem Veranstalter ist es überlassen, Nachmeldungen zu akzeptieren.

Teamliste: Keine

Teampoints: Regattagelände auf den Saarwiesen im Bereich des Staatstheaters. Jede Mannschaft kann einen Teampoint aufstellen, es entstehen keine Zusatzkosten.

Das Parken auf dem Veranstaltungsgelände ist strengstens untersagt.

Meldegebühren: 175 € je Mannschaft
Paddel gegen Krebs zahlen 87,50 € Meldegebühren

Die Meldegelder sind bis zum 02.09.2023 auf folgendes Konto zu überweisen:

Kontoinhaber:	Regatta Verein Saar e.V.
Bank:	Sparkasse Saarbrücken
Konto:	067046409
BLZ:	590 501 01
IBAN	DE33 5905 0101 0067 0464 09
BIC Code	SAKSDE55XXX

Verwendungszweck: „*Monkey-Jumble 2023, <Mannschaftsname>*“

Für verspätet eingehende Meldegelder kann der Veranstalter eine Bearbeitungsgebühr von 25 € berechnen. Der im Meldeverfahren erreichte Startplatz verfällt und es erfolgt eine Reihung an Ende des Startfeldes. Ist eine Zahlung bis zum 06.10.2023 nicht erfolgt, verfällt das Startrecht komplett.

Bei Nichtantreten zur Regatta verbleibt das Meldegeld beim Veranstalter, noch nicht gezahlte Meldegelder werden in Rechnung gestellt.



Saarbrücker Drachenboot Langstreckenrennen



Monkey-Jumble 2023

Regatta-Regeln:

- Das vorliegende Boot hat Vorfahrt
- Das Vorfahrtsrecht wechselt erst mit abgeschlossenem Überholvorgang
- Missachtung Vorfahrtsrecht mit erheblicher Berührung (berührtes Boot wird deutlich aus der Spur gedrängt) 60 Sekunden
- Wellenfahren ist gestattet
- Verlassen der Startposition (Überfahren der imaginären Startlinie oder Nichtaufhalten in der Startposition beim Startschuss) 60 Sekunden
- Fehlen Kopf und/oder Schwanz 20 Sekunden
- Fehlen beim Teamcaptainsmeeting 30 Sekunden
- Fehlen der Schwimmweste bei TrommlerIn und/oder Steuermann 20 Sekunden
- Missachtung Rechtsfahrgebot an neuralgischen Stellen 30 Sekunden
- Ersetzen einer Frau durch einen Mann 25 Sekunden
- Auslassen je einer Wendebojen 10 Sekunden
- Bei Auslassen der 4. Boje Disqualifikation
- Grobes unsportliches Verhalten Disqualifikation

Vorläufiger Zeitplan

Sonntag, 01.10.2023:	17:00	Online Live-Teamcaptainsmeeting
Samstag, 07.10.2023:	10:00-12:30 Uhr	Bootsanlieferung (frühere Anlieferung nach Absprache)
	14:30 Uhr	Start Monkey-Jumble 2023
	17:00 Uhr	Siegerehrung

Verpflegung: Gastronomie wird vor Ort angeboten



Saarbrücker Drachenboot Langstreckenrennen



Monkey-Jumble 2023

Teilnahmebedingungen / Sicherheitsbelehrung

zum

Monkey-Jumble 2023

1. Die Veranstaltung findet in Anlehnung der Wettkampfbestimmungen des DKVs statt, sofern keine anderen Regeln definiert sind.
2. Den Anweisungen des Organisationspersonals sowie deren Beauftragten ist zur eigenen Sicherheit uneingeschränkt Folge zu leisten.
3. Alle Teilnehmenden nehmen an der Veranstaltung auf eigene Gefahr teil.
4. Der Veranstalter, Ausrichter, die Sponsoren, freiwillige Helfer, Angestellte, Offizielle sowie Personen, die mit der Durchführung der Veranstaltung beauftragt sind, werden mit der Unterschrift dieser Teilnahmebedingungen/Sicherheitsbelehrung von jeglicher Haftung befreit.
5. Die Binnenschiffahrtsstraßenverordnung ist bekannt und gültig.
6. Bei der Teilnahme von Personen, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, muss der Teamcaptain der Mannschaft sicherstellen, dass der Erziehungsberechtigte mit der Teilnahme einverstanden ist. Des Weiteren hat er die Einhaltung der in der Ausschreibung genannten Altersgrenzen zu gewährleisten. Jede Abweichung hiervon hat der Teamcaptain im Ernstfall zu vertreten.
7. Jeder Teamcaptain ist dafür verantwortlich, dass alle Teilnehmenden seines Teams mindestens 200 m in der Kleidung, die sie während des Rennens tragen, schwimmen können. Weiterhin stellt er sicher, dass seine Teammitglieder sportgesund sind.
8. Der Veranstalter und Ausrichter übernehmen keine Haftung für abhanden gekommene Bekleidungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Wertsachen der Teilnehmer.
9. Sollte die Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt (z.B. Unwetter, Hochwasser, ...) ausfallen, werden die Startgelder nicht zurück erstattet.
10. Die durch den Regattaverein Saar e.V. an die Teams bereitgestellten Flächen (Bootsplätze, Hallen, Sattelplätze und Zeltplätze) werden von den Teilnehmenden nach der Veranstaltung so verlassen, wie sie vorgefunden wurden. Kosten durch eventuelle Beschädigungen oder Verunreinigungen werden ausnahmslos durch die Verursacher getragen und durch den Ausrichter in Rechnung gestellt.
11. Der Meldende verpflichtet sich, die Teilnahmebedingungen/Sicherheitsbelehrung jedem Teilnehmenden vor der Veranstaltung zugänglich zu machen und auf dessen Inhalt und Bedeutung ausreichend hinzuweisen. Nichtvorlage dieser unterschriebenen Teilnahmebedingungen/Sicherheitsbelehrung spätestens am Teamcaptainsmeeting führt zur Disqualifikation.
12. Das Teamcaptainsmeeting ist für die Teilnahme verpflichtend. Das Fehlen eines Mannschftsvertreters (Teamcaptain/ Steuerleute) wird in jedem Fall mit einer Zeitstrafe belegt. Eine Teilnahme an der Regatta ohne vorherige Einweisung nach verpasstem Teamcaptainsmeeting durch den Ausrichter ist nicht möglich, das Startgeld verbleibt beim Ausrichter. Das Team wird dann nicht zum Rennen zugelassen.
13. Zwecks Auswertungen werden die Namen der Steuerleute erfasst.
14. Alle während der Veranstaltung aufgenommenen Fotos und Videos dürfen uneingeschränkt zwecks Marketing der Veranstaltung verwertete werden: ja nein